

Allgemeine Informationen

Zielsetzung

Wertanalyse/Value Management (WA/VM) ist eine Methodik zur ganzheitlichen Problemlösung im Bereich der Planung, Entwicklung und Verbesserung von Produkten, Prozessen und Dienstleistungen.

Lernen Sie im Modul VM 1 die Grundlagen der WA/VM-Methodik kennen. Ohne diese Kenntnisse fällt es Teammitgliedern in der Regel schwer, sich der Systematik im Projekt unterzuordnen bzw. den roten Faden zu behalten. Durch die Teilnahme sind Ihnen die Vorgehensweise sowie die unterstützenden Methoden und Werkzeuge bestens bekannt und Sie können das Geschehen im Projekt aktiv mitgestalten.

Im Modul VM 2 vertiefen Sie das Erlernte aus Modul 1 und die zwischenzeitlich in der beruflichen Praxis gemachte Erfahrung. Die Diskussion mit den anderen Teilnehmern dient der Wissensvertiefung. Bereiten Sie sich in diesem Modul auf die Moderation kleinerer Projekte vor.

Nach Modul VM 3 sind Sie in der Lage, komplexere WA-Projekte zu definieren, zu planen und eigenverantwortlich zu leiten. Des Weiteren können Sie als WA-Verantwortliche die Methodik Wertanalyse in ein Unternehmen einführen.

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Mitarbeiter, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit mit komplexen Aufgabenstellungen zu tun haben und diese mittels der Methodik Wertanalyse lösen möchten. Die Module 2 und 3 sind für diejenigen zugeschnitten, die sich hauptsächlich mit WA/VM beschäftigen oder sich zukünftig damit beschäftigen werden. Dies sind insbesondere Führungskräfte mit technischer oder betriebswirtschaftlicher Verantwortung aus Industrie, Gewerbe, Dienstleistungs- oder öffentlichem Sektor, z. B. als

- Produkt- oder Projektmanager
- Produkt- oder Organisationsentwickler
- Experte Fachbereich Kostensenkung/Prozessgestaltung
- Controller Konstrukteur

Zertifizierung nach EN 12 973

Die Module werden entsprechend den Regeln des European Governing Board (EGB), zertifiziert. Die Ausbildung ist die Basis für die internationale Anerkennung zum Professional in Value Management (PVM). Das gesamte Ausbildungssystem entspricht darüberhinaus der EN 45 013 (Zertifizierung und Überwachung von Sachverständigen), wodurch seine Akzeptanz in der Praxis zusätzlich gewährleistet wird.

Seminarinhalte

Modul VM 1

1. Tag	10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
2. Tag	09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
3. Tag	09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Systemelemente der Wertanalyse

- Methodische Vorgehensweise
- Notwendige Verhaltensweisen
- Die Wichtigkeit des Managements

Randbedingungen für den erfolgreichen Einsatz

- Die richtige Projektauswahl
- Quantifizierte Zieledefinition
- Zielorientierte Teamauswahl

Kundenanforderungen und Marktbetrachtung

- Warum auf den Markt und die Kunden fokussieren?
- Die methodische Vorgehensweise
- Quality Function Deployment

Funktionen-Analyse und Bewertung

- Was sind Funktionen?
- Warum ist die funktionale Betrachtung so wichtig?
- Funktionenermittlung, -gliederung und -strukturierung
- Bestimmen von Funktionenkosten: Ist- und Sollzustand

Kreativitätsmethoden

- Voraussetzungen für Kreativität
- Methodisch-intuitive Methoden
- Systematisch-diskursive Methoden
- Ideenstimulation und Ideenbremsen

Interdisziplinäre Teamarbeit

- Warum Teamarbeit und nicht Einzelarbeit?
- Grundlagen und Erfolgsfaktoren der Teamarbeit
- Phasen der Teamentwicklung
- Grundlagen der Realisierungsplanung
- Notwendige Einzelschritte
- Dokumentation der Projektarbeit – Einbeziehen angrenzender Arbeitsweisen
- Wertanalyse als Wirksystem
- Grundsätzlich anwendbare Methoden innerhalb der Wertanalyse
- Vergleich mit anderen Methoden
- Projektsystematik: Wertanalyse Arbeitsplan nach EN 12 973
- Praktische Anwendung in einem Projekt

++ Sie bearbeiten innerhalb des Seminars eine praxisnahe Fallstudie

Modul VM 2

1. Tag 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
2. Tag 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
3. Tag 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Vertiefen der Inhalte aus Modul VM 1

Vorstellen und Diskussion der eigenen Projektdokumentation

- Gegenseitiges Vorstellen der eigenen Projektdokumentation in Kleingruppen
- Erarbeiten der Stärken und Schwächen
 - » der Dokumentation des Projektes
 - » des Projektes selbst
- Verbesserungsvorschläge für zukünftige Projekte
- Vorstellen der „Highlights“ aus den Kleingruppen im Gesamtteam
- Ableiten von Handlungsanleitungen – Dos and Don'ts
- Lessons learned

Austausch der Praxiserfahrungen

- Bisherige Projekterfahrung der einzelnen Teilnehmer
- Umsetzbarkeit des Erlernten aus Modul VM 1
- Wertanalyse-Einführung in den einzelnen Unternehmen der Teilnehmer
- Schwierigkeiten in der täglichen Projektarbeit
- Tipps und Tricks

Vertiefung Teammoderation

- Die zentrale Rolle des Teammoderators
- Aufgaben und Fähigkeiten des Teammoderators
- Die Teamzusammensetzung
- Typische Charaktere in einem Team
- Zielorientierte Teammoderation

++ Sie bearbeiten innerhalb des Seminars eine praxisnahe Fallstudie



Teilnahmevoraussetzungen

- Teilnahme an Modul VM 1
- Aktive Mitarbeit in mindestens zwei WA/VM-Projekten
- Vorlegen einer WA/VM-Projektdokumentation
- Mindestens 1 Jahr entsprechende Berufserfahrung

Modul VM 3

1. Tag 10:00 Uhr bis 17:30 Uhr
2. Tag 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
3. Tag 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ausweiten des Erlernten auf weitere Anwendungsgebiete

- Wertanalyse bei Prozessen
- Wertanalyse in der Produktion
- Wertanalyse mit Lieferanten
- Wertanalytische Arbeitsweise in Routineprozessen

++ Praxisbeispiele für Wertanalysen

Erfolgreiche Teamarbeit: Einflussgrößen, Teamentwicklung

- Gruppenpsychologische Grundlagen
- Die Teamentwicklung
- Hindernisse und Erfolgsfaktoren der Teamarbeit
- Führen von Problemlösungsgruppen

++ Praktische Übungen mit gemeinsamer Video-Auswertung

Methodenlandschaft in VM-Projekten

- Welche Methode ist in welchen Projektabschnitten anwendbar?
- Marktanalyse/Kundenanforderungen
- Wettbewerbs-, Produkt- und Kostenanalyse
- Produktprogrammplanung
- Strategieentwicklung
- Ideenfindung
- Bewertung
- Realisierungsplanung

Erfolgreiche WA-Einführung in Unternehmen

- Voraussetzungen zur nachhaltigen WA-Einführung
- Potenzialstudien zur Bewertung der Erfolgsfaktoren
- Ausbildung von Teammitgliedern und Wertanalytikern
- Wertanalyse „Marketing“

Von der Wertanalyse zum Value Management

- Historischer Überblick
- Wertanalyse an Bauteilen
- Wertanalyse an Produkten
- Verschiedene Anwendungszeitpunkte im Lebenszyklus von Produkten
- Anwendung der Wertanalyse auf Prozesse im Unternehmen
- Identifizieren von Potenzialen auf Unternehmensebene
- Strategische Anwendung der Wertanalyse
- Wertorientierte Unternehmensführung

Abschlussprüfung zum „Wertanalytiker VDI“



Teilnahmevoraussetzungen

- Erfolgreiche Teilnahme an Modul VM 2



Seminar:
Qualifizierung zum Wertanalytiker VDI

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Basis zur internationalen
Anerkennung als
Professional in Value
Management (PVM)

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

**Bei gleichzeitiger
Buchung aller Module
sparen Sie 150,-
je Modul!**

Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Modul VM 1		Modul VM 2		Modul VM 3	
<input type="checkbox"/> 03. bis 05.03.2026 Düsseldorf (08SE001059)	<input type="checkbox"/> 27. bis 29.05.2026 Freising (08SE001060)	<input type="checkbox"/> 16. bis 18.03.2026 Frankfurt am Main (08SE002093)	<input type="checkbox"/> 04. bis 06.08.2026 Freising (08SE002094)	<input type="checkbox"/> 20. bis 22.05.2026 Düsseldorf (08SE005036)	<input type="checkbox"/> 13. bis 15.10.2026 Freising (08SE005037)
EUR 2.190,-		EUR 2.190,-		EUR 2.190,-	

1111

Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnummer*: _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agg/

Veranstaltungsort(e)

Freising (08SE001060/08SE002094/08SE005037): Mercure Hotel München Freising Airport, Dr.-von-Dallier-Str. 1-3, 85356 Freising, Tel.: +49 8161/532-0, E-Mail: ha0q8-sbe@accor.com
Düsseldorf (08SE001059): Novotel Düsseldorf City West, Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf, Tel.: +49 211/52060-0, E-Mail: h3279@accor.com
Düsseldorf (08SE005036): NH Düsseldorf City, Kölner Str. 186-188, 40227 Düsseldorf, Tel.: +49 211/7811-0, E-Mail: nhduesseldorf@nh-hotels.com
Frankfurt a. M. (08SE002093): Relixa Hotel, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt am Main, Tel.: +49 69/95778-0, E-Mail: frankfurt-main@relixa-hotel.de

Im Veranstaltungshotel steht Ihnen ein begrenztes **Zimmerkontingent** zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer frühzeitig per Telefon oder E-Mail direkt bei dem Hotel mit dem Hinweis auf die „VDI-Veranstaltung“. Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen enthalten. Ausführliche Veranstaltungsunterlagen werden vorab digital im Download zur Verfügung gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

